

Sortierbestimmungen

Stand | 16.04.2025

1. Einführung und Zweck der Sortierbestimmungen

Was sind Sortierbestimmungen und warum sind sie wichtig?

Unsere Sortierbestimmungen informieren Sie über die natürlichen Eigenschaften und Qualitätsmerkmale der Holzprodukte, die Sie bei uns kaufen. Sie helfen Ihnen:

Die richtige Holzqualität für Ihr Projekt auszuwählen
Zu verstehen, welche Eigenschaften bei Holz normal und zu erwarten sind
Einzuschätzen, wie viel Material Sie für Ihr Projekt benötigen
Im Fall einer Reklamation zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt

▲Wichtig zu wissen: Holz ist ein Naturprodukt mit individuellen Eigenschaften. Unsere Sortierbestimmungen erklären, welche natürlichen Merkmale in welcher Qualitätsstufe zu erwarten sind.

2. Qualitätsstufen im Überblick

Wir bieten bei den meisten Holzarten verschiedene Qualitätsstufen an, die sich in Preis und Eigenschaften unterscheiden. Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen schnellen Überblick:

Sortierung	Qualitätsstufe	Eigenschaften	Empfohlene Reserve	Besonders geeignet für
A/B (Nachsortiert)	Premium	Beste verfügbare Qualität, nachsortiert auf Sichtseite	mindestens 10%	Sichtbare Bereiche mit hohen optischen Ansprüchen
A/B/C (Standard)	Mittel	Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, nicht nachsortiert	mindestens 15%	Die meisten Standardanwendungen
B/C (Sortierrücklagen)	Einfach	Preisgünstig, mit mehr sichtbaren Holzmerkmalen	mindestens 25%	Projekte mit begrenztem Budget, wo Optik weniger wichtig ist (B-Ware)

Tipp: Die A/B/C-Sortierung (Standard) ist unsere am häufigsten gewählte Qualitätsstufe, da sie ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis bietet.

Rechtlich bindend: Die von uns empfohlenen Reservemengen sind verbindlich und müssen bei Ihrer Bestellung berücksichtigt werden. Reklamationen für Mengen, die innerhalb dieser empfohlenen Reserven liegen, werden grundsätzlich nicht anerkannt.

3. Detaillierte Beschreibung der Sortierungen

3.1 A/B-Sortierung (Nachsortiert)

Was bedeutet A/B-Sortierung?

Dies ist unsere hochwertigste Sortierung. Die Ware wurde nach der Bearbeitung auf die gewünschte Sichtseite nachsortiert.

Was können Sie erwarten?

- Technische Beschädigungen wurden weitestgehend aussortiert
- Natürliche Holzmerkmale wie Äste und Farbunterschiede sind vorhanden
- Vereinzelt können gespachtelte Oberflächen vorkommen
- Lager- und transportbedingte Eigenschaften sind normal
- Die Enden müssen sauber geschnitten werden

Empfohlene Reserve: Planen Sie mindestens 10% mehr Material ein als die reine Deckfläche. Bei kleinen Mengen (unter 10 Stück pro Variante) empfehlen wir eine größere Reserve.

Beispiel: Bei einer benötigten Fläche von 20 m² sollten Sie mindestens 22 m² bestellen.

▲ Rechtlicher Hinweis: Bei allen Sortierungen dürfen bis zu 10% der gelieferten Menge der nächst niedrigeren Sortierung entsprechen. Dies schließt auch transportbedingte Eigenschaften und Beschädigungen ein. Diese Abweichungen sind vertraglich vereinbart und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

3.2 A/B/C-Sortierung (Standard)

Was bedeutet A/B/C-Sortierung?

Diese Sortierung wird auch als „hobelfallende Sortierung“ bezeichnet. Das bedeutet, dass die Ware nach der Bearbeitung nicht sortiert wurde und Merkmale aller Qualitätsstufen enthalten kann.

Was können Sie erwarten?

- Natürliche Holzmerkmale in unterschiedlicher Ausprägung
- Holzfehler, End- und Flächenrisse können vorkommen
- Gespachtelte Oberflächen dürfen vorkommen
- Lager- und transportbedingte Eigenschaften und Beschädigungen
- Die Enden müssen sauber geschnitten werden

Was ist zu beachten?

- Die Ware ist gelegentlich nicht in voller Länge verwendbar
- Eventuell müssen Sie Teile „gesundkappen“ (beschädigte Enden entfernen)

Empfohlene Reserve: Planen Sie mindestens 15% mehr Material ein als die reine Deckfläche. Bei kleinen Mengen (unter 10 Stück pro Variante) empfehlen wir eine größere Reserve.

Beispiel: Bei einer benötigten Fläche von 20 m² sollten Sie mindestens 23 m² bestellen.

▲ Rechtlicher Hinweis: Bei allen Sortierungen dürfen bis zu 10% der gelieferten Menge der nächst niedrigeren Sortierung entsprechen. Dies schließt auch transportbedingte Eigenschaften und Beschädigungen ein. Diese Abweichungen sind vertraglich vereinbart und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

3.3 B/C-Sortierung (Sortierrücklagen)

Was bedeutet B/C-Sortierung?

Diese Sortierung entsteht als Nebenprodukt der A-Sortierung und ist besonders preisgünstig.

Was können Sie erwarten?

- Technische und mechanische Beschädigungen wurden nicht aussortiert
- Holzfehler, End- und Flächenrisse sowie abgesplitterte Teile können vorkommen
- Äste jeder Art (Kantenäste, Ausfalläste, Astlöcher etc.) sind möglich
- Abweichungen in Maß, Profil, Farbe und Krümmungen sind normal

Was ist zu beachten?

- Die Ware ist oft nicht in voller Länge verwendbar
- Nachbearbeitung und „Gesundkappen“ ist häufig notwendig

Empfohlene Reserve: Planen Sie mindestens 25% mehr Material ein als die reine Deckfläche. Bei kleinen Mengen (unter 10 Stück pro Variante) empfehlen wir eine deutlich größere Reserve.

Beispiel: Bei einer benötigten Fläche von 20 m² sollten Sie mindestens 25 m² bestellen.

3.4 Paketverkauf-Sortierungen

Was bedeutet Paketverkauf?

Beim Paketverkauf werden die Waren in kompletten Paketen verkauft, wie sie vom Hersteller oder Importeur geliefert werden.

Verfügbare Paketverkauf-Sortierungen:

- Prime / FAS (Premium / First and Second): Höchste beschaffbare Qualität im Containerbezug
- Standard & Better: Gängigste Sortierung für Terrassenhölzer aus Südostasien
- Standard: Entspricht der A/B/C-Sortierung
- PHND (Pin Holes No Defects): „Pin Holes“ sowie „Splint“ sind unbegrenzt zulässig
- No. 1C (No. 1 Common): Nächstschlechtere Sortierung unterhalb der Prime/FAS Sortierung

Wichtiger rechtlicher Hinweis: Ware, die paketweise gekauft wird, wird von uns nicht nachsortiert. Alle in den Paketen enthaltenen Stücke müssen unabhängig von ihrer individuellen Qualität akzeptiert werden. Eine Reklamation einzelner Stücke aus Paketen ist ausgeschlossen.

3.5 Massivholzdielen-Sortierungen

Besonderheiten bei Massivholzdielen

Unabhängig von der Sortierung der Massivholzdielen empfehlen wir, mindestens 15% mehr Ware zu bestellen. Die verschiedenen Qualitätsstufen sind:

- Select: Ruhig und gleichmäßig in Farbe und Struktur mit natürlichem Einschluss von gesunden Ästen
- Natur: Natürliche Farbunterschiede und Strukturen, gesunde Äste sind gestattet
- Markant: Markante, natürliche, aber auch lebhaft sortierte Mischung zwischen Natur und Rustikal
- Rustikal: Rustikale, lebhaft sortierte B-Sortierung, bei der Äste jeder Art erlaubt sind
- Industrie: B-Sortierung bei der Äste und Risse in beliebiger Anzahl und Größe zulässig sind

▲ Rechtlicher Hinweis: Bei allen Sortierungen dürfen bis zu 10% der gelieferten Menge der nächst niedrigeren Sortierung entsprechen. Dies schließt auch transportbedingte Eigenschaften und Beschädigungen ein. Achten Sie auf die zugelassene Verlegeart. Nicht jede Massivholzdielen kann auf die gleiche Art verarbeitet werden und/oder ist dafür freigegeben.

4. Holztypische Eigenschaften und Merkmale

Holz ist ein Naturprodukt mit individuellen Eigenschaften. Die folgenden Merkmale sind natürlich und kein Grund zur Beanstandung:

Natürliche Holzmerkmale (in allen Sortierungen zu akzeptieren):

- Farbunterschiede: Holz kann innerhalb einer Lieferung unterschiedliche Farbtöne aufweisen
- Äste: Je nach Sortierung können verschiedene Arten von Ästen vorkommen
- Harzgallen: Kleine Einschlüsse von Harz, besonders bei Nadelhölzern
- Wuchsrichtung: Unterschiedliche Faserverläufe im Holz
- Risse: Kleine Risse, besonders an den Enden, sind normal
- Quell- und Schwindverhalten: Holz reagiert auf Feuchtigkeit und Temperatur

Verarbeitungsbedingte Merkmale:

- Hobelspuren: Leichte Spuren der maschinellen Bearbeitung
- Sägeraute Stellen: Nicht vollständig glatte Bereiche
- Maßtoleranzen: Abweichungen in den Abmessungen von bis zu $\pm 10\%$
- Lager- und transportbedingte Merkmale:
- Stapellattenabdrücke: Leichte Abdrücke von der Lagerung
- Wasserflecken: Flecken durch Feuchtigkeit, die mit der Zeit verschwinden
- Verschmutzungen: Leichte Verschmutzungen, die sich reinigen lassen

Gut zu wissen: Viele dieser Merkmale verschwinden oder werden weniger sichtbar nach der Montage und durch natürliche Bewitterung.

BILDERGALERIE: Hier würden Bilder der verschiedenen Holzmerkmale eingefügt werden.

5. Praktische Hinweise für Kunden

5.1 Richtige Berechnung der benötigten Mengen

Berücksichtigen Sie bei Ihrer Berechnung:

Die reine Deckfläche Ihres Projekts

Die empfohlene Reserve je nach Sortierung (10-25%)

Zusätzlichen Verschnitt für Zuschnitte und Anpassungen

Bei Nut- und Federverbindungen: Das Deckmaß ist ca. 10 mm kleiner als das Federmaß

Checkliste zur Mengenberechnung:

1. Fläche berechnen (Länge $\times$ Breite)
2. Empfohlene Reserve addieren (je nach Sortierung)
3. Zusätzlichen Verschnitt für Anfangs- und Endrisse einplanen (ca. 12 cm pro Ende)
4. Bei Dielen mit Nut und Feder: Deckmaß berücksichtigen

Berechnungsbeispiel: Terrasse mit A/B/C-Sortierung

Terrasse: $4\text{m} \times 5\text{m} = 20\text{m}^2$

Grundfläche: $20,00\text{ m}^2$
+ Reserve (15%): $3,00\text{ m}^2$
+ Verschnitt: $1,20\text{ m}^2$

Gesamtbedarf: $24,20\text{ m}^2$

5.2 Lagerung und Handhabung**Richtige Lagerung vor der Montage:**

Waagrecht auf ausreichend Auflagepunkten lagern

Trocken, abgedeckt und gut belüftet aufbewahren

Holz für den Innenbereich drinnen lagern

Holz für den Außenbereich draußen lagern

Auf die Holzinhaltsstoffe und das „Ausbluten“ achten

▲ Wichtig: Holz sollte vor der Verarbeitung akklimatisiert werden. Lassen Sie es einige Tage am Einbauort liegen, damit es sich an die Umgebungsbedingungen anpassen kann.

▲ Haftungshinweis: Die Verantwortung für die sachgemäße Lagerung und Handhabung der Ware liegt beim Kunden. Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung oder Handhabung entstehen, sind von jeglichen Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen.

5.3 Häufig gestellte Fragen (FAQ)**? Warum soll ich mehr Material bestellen als ich eigentlich brauche?**

Die empfohlene Reserve berücksichtigt natürliche Holzmerkmale, mögliche Beschädigungen und Verschnitt. Sie stellt sicher, dass Sie genug verwendbares Material für Ihr Projekt haben.

? Was bedeutet „Gesundkappen“?

Damit ist das Abschneiden von beschädigten oder gerissenen Enden gemeint, um ein sauberes, verwendbares Stück Holz zu erhalten.

? Kann ich reklamieren, wenn meine Lieferung Äste oder Farbunterschiede aufweist?

Nein, dies sind natürliche Holzmerkmale, die je nach Sortierung in unterschiedlichem Maß zu erwarten und zu akzeptieren sind.

? Was ist der Unterschied zwischen Federmaß und Deckmaß?

Das Federmaß ist die tatsächliche Breite der Diele. Das Deckmaß ist die sichtbare Breite nach der Montage (bei Nut- und Federverbindungen ca. 10 mm weniger als das Federmaß).

6. Rechtliche Hinweise

6.1 Reklamationsbestimmungen

Wann können Sie reklamieren?

- Nur vor der Verbauung/Montage des Materials
- Die Ware muss sich im Lieferzustand befinden
- Die Beanstandung muss über unser Reklamationsformular eingereicht werden

Was können Sie nicht reklamieren?

Bereits verbaute, eingebaute, verarbeitete oder bearbeitete Ware
Natürliche Holzmerkmale, die der jeweiligen Sortierung entsprechen
Mengen, die innerhalb der empfohlenen Reserven liegen

▲ **Wichtig:** Dokumentieren Sie Transportschäden oder Fehlmengen immer sofort bei Anlieferung auf dem Lieferschein und lassen Sie dies vom Fahrer gegenzeichnen.

6.2 Haftungsausschlüsse

- Holzartbedingte Eigenschaften und natürliche Merkmale stellen keinen Mangel dar
- Farbunterschiede und Farbveränderungen durch Bewitterung sind kein Reklamationsgrund
- Für die richtige Lagerung und Verarbeitung ist der Kunde verantwortlich
- Muster und Proben sind unverbindliche Rahmenangaben

▲ **Rechtlicher Hinweis:** Grundsätzlich dürfen bis zu 10% der gelieferten Menge der nächst niedrigeren Sortierung entsprechen. Das inkludiert auch transportbedingte Eigenschaften und Beschädigungen. Diese Abweichungen sind vertraglich vereinbart und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

7. Glossar

Ausbluten: Das Austreten von Holzinhaltsstoffen, besonders bei Tropenhölzern, durch Bewitterung.

Deckmaß (DM): Die sichtbare Breite einer Diele nach der Montage (bei Nut- und Federverbindungen).

Federmaß (FM): Die tatsächliche Breite einer Diele inklusive der Feder.

Gesundkappen: Das Abschneiden beschädigter oder gerissener Bereiche, um ein verwendbares Stück Holz zu erhalten.

Hirnholz: Die Stirnseite (Schnittfläche) eines Holzstücks, die besonders empfindlich für Feuchtaufnahme ist.

Hobelfallende Sortierung: Ware, die nach der Bearbeitung nicht sortiert wurde und Merkmale aller Qualitätsstufen enthalten kann.

Kantenäste: Äste, die an der Kante einer Diele liegen.

Pinholes: Kleine Löcher in tropischen Hölzern, die durch Frischholzinsekten verursacht werden.

Quell- und Schwindverhalten: Die natürliche Eigenschaft von Holz, sich bei Feuchtigkeitsaufnahme auszudehnen und bei Trocknung zusammenzuziehen.

Wechseldrehwuchs: Eine bei Tropenhölzern vorkommende Struktur, bei der die Holzfasern in wechselnden Richtungen verlaufen.

Holzfehler: Rindeneinwuchs, Ausfalläste, leichte Krümmung, Spachtelungen, Kantenäste

Holztypische Eigenschaften (allgemein):

Wechseldrehwuchs, Farbgebung, Quell- und Schwindverhalten, Ausbluten (Auswaschung der Inhaltsstoffe), Geruch, Struktur, Astigkeit, Entflammbarkeit, Schimmel- und Pilzbildung, Pinholes, Shot-Holes, Verzug, Rissbildung, Splint, Rohdichte, Bearbeitbarkeit, Verdrehungen, Krümmungen, Schüsselungen, Harzaustritt, Faserablösungen & Schilferrissbildung, Widerspanigkeit, Ausfall von Kantenästen, Farbveränderung, oxidative Verfärbungen, Erosion der Oberflächenstruktur, Salzausblühungen, Wasserflecken, unterschiedliches Gewicht, Anfangs- und Endrisse, Faserausrisse

Lager- und transportbedingte Eigenschaften (Verschmutzungen, Verpackung etc.): Stapellattenabdrücke, Wasserflecken, Staub, Rostflecken vom Bandeisen, Hirnholzversiegelung, Staplerspuren, Fett, Schmiermittel, Kratzer, Druckstellen